

"Nürnberg trifft Krakau" auf dem "Grenzenlos-Fest" im Tucherschloss am Wochenende

2013-09-18

Seit 2003 veranstalten die Museen der Stadt Nürnberg und das Nürnberger Amt für Internationale Beziehungen im Sommer das "Grenzenlos-Fest". Seine Aufgabe ist es, die Partnerstädte von Nürnberg zu präsentieren. Am kommenden Wochenende in den Tagen vom 10. – 11. August wird dieses Fest im Tucherschloss unter dem Motto "Nürnberg trifft Krakau" zum 9. Mal organisiert.

Die Tageszeitungen "Nürnberger Nachrichten" und "Nürnberger Zeitung" haben umfangreiche Ankündigungen dieses Festes veröffentlicht. Die größte Attraktion für die deutschen Journalisten wird die Dackel-Parade sein, die in Nürnberg zum ersten Mal am Beispiel des bereits im Jahre 1990 von Sławomir Mrożek initiierten Krakauer Dackel-Marsches organisiert wird.

Das "Grenzenlos-Fest" steht unter der Schirmherrschaft des Nürnberger Oberbürgermeisters Dr. Ulrich Maly, der am 10. August zusammen mit Anna Frankiewicz, Leiterin der Kanzlei des Präsidenten der Stadt Krakau das Fest eröffnen wird. Das Nürnberger Publikum wird das Folk-Duo Joanna Słowińska – Jarek Bester, den Vokalisten "Limboski", der mit der Nürnberger Band "GoHo Hobos" auftreten wird, Paulina Bisztyga mit ihrer Band sowie die Jazzgruppe "Fourth Floor" aus Krakau zu hören bekommen. Außerdem wird sich das Hofballett "Cracovia Danza" präsentieren, es wird der literarische Wettbewerb "Krakau – da will ich hin" entschieden, bei dem der Besuch der Siegerin / des Siegers in Krakau der Hauptpreis sein wird, es findet eine interaktive Fotoausstellung über Krakau sowie ein blitzschneller Kurs der polnischen Sprache statt.

Lesen Sie Ankündigungen in den **Nürnberger Nachrichten** und in der <u>Nürnberger Zeitung</u>